Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Jakob Schwalb

Stand: 26.05.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Jakob Schwalb

Katholischer Geistlicher der Diözese Speyer

* 4. August 1872, # 25. April 1934

22.8.1897 Priesterweihe,

6.9.1897 Kaplan in Oberlustadt,

13.1.1898 Hilfspriester in Bliesmengen,

4.8.1898 Hilfspriester in Arzheim,

6.9.1902 Kaplan in Bad Dürkheim,

4.9.1905 Kaplan in Landstuhl,

1.2.1906 wegen Krankheit beurlaubt,

1.5.1907 Kaplan in Weyher,

5.5.1908 Pfarrverweser in Nünschweiler,

1.6.1908 Pfarrer in Nünschweiler,

1.2.1912 Pfarrer in Göllheim,

23.6.1933 Überfall und Misshandlung im Pfarrhaus,

23.6.1933 - 26.6.1933 in sogenannter Schutzhaft.

Informationen zu dieser Person finden Sie in folgenden Webressourcen und Publikationen:

Quellen und Literatur:

Pfarrer Jakob Schwalb: An Leib und Seele gebrochen, in: Stolpersteine zum Hören in SWR2, in: www.swr.de (abgerufen am 15.11.2017)

Schwalb, Jakob, in: Hehl, Ulrich von / Kösters, Christoph / Stenz-Maur, Petra / Zimmermann, Elisabeth (Bearb.), Priester unter Hitlers Terror. Eine biographische und statistische Erhebung, Bd. 2, 4., durchgesehene und ergänzte Auflage, Paderborn u.a. 1998, S. 1407 f.

Schematismus des Bistums Speyer nach dem Stande des beginnenden Jahres 1913. Mit geschichtlichen Notizen aus den Jahren 1911 und 1912, Speyer [1913], S. 91.

GND: 1195539258

VIAF: 153515699098496118000 2

Empfohlene Zitierweise: Jakob Schwalb, in: Kritische Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers (1911-1952). Verfügbar unter: https://faulhaber-edition.de/07681. Letzter Zugriff am 26.05.2024.